

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

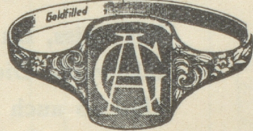
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

24-Tabac 24
 Milde Holländer-Mischung
 Paket od. Dose 40 Cts. beim Händler.
 Fabrik: Henry Weber, Zürich, Telefon 54388

Die 4eckige Platte
 ist das Kennzeichen des
 wirklich modernen Siegel-
 ringes und ein Beispiel un-
 erreicht. Leistungsfähigkeit
 ist unser neuer Reklamering



Nr. 949 aus **echt Goldfilled**
 mit eleganter Seitenverzier-
 ung inklusiv Monogramm
 von 2 Buchstaben in Hand-
 gravur und 5jähr. schriftl.
 Garantie zum **Reklame-**
preis von Fr. 3.75, bei Vor-
 einwendung auf Vb 849, auch
 in Briefmarken, Irko., Nach-
 nahme 35 Cts. extra. Als
 Ringgröße genügt Papier-
 streifen. Vergessen Sie nicht,
 gleichzeitig unsern Pracht-
 katalog Nr. 35 vollkomme-
 n**gratis** zu verlangen, da in
 linden Sie die neuesten
 Schmucksachen, die Sie an-
 genehm überraschen wer-
 den. Hüten Sie sich vor min-
 derwertigen Angeboten, nur
echt Goldfilled kann Sie
 befriedigen.
 Alleinvertrieb f. d. Schweiz:
von Arb - Mauderli,
 N. 5, Olten, Kappelstr. 11.
 Vertreter gesucht!

**Elmer
 Citro**



Nicht mehr PO-HO
 sondern

OLBAS

In allen Apotheken
 erhältlich.

heißt das allein echte Basler-Oel
 (Oleum Basileum).

Grafismuster u. Literatur durch die PO-HO-Co. A.G. Basel 2

.... dies Aroma
 herrlich

Blauband
 Die allein ächte, feine
Brissagö



DER
 RAT

DES
 ARZTES



BEI KROPP- / CHRONISCHEM
 ARTERIOSKLEROSE / KATARRH
WILDEGGER
JODWASSER
 IN ALLEN APOTHEKEN u. DROGERIEN
 GENERALVERTRETUNG: VEREINIGTE
 A. G. STURZENEGGER u. GASSER
 UND SCHIESS-CORRODI & Co.
 ZÜRICH TEL 56684-56686

Nerven
 Ermüdung
 und nervöse
Impotenz

Arbeits- u. Lebenskraft, Leistungs-
 fähigkeit, Ausdauer, Selbstvertrauen
 wiederzufinden, helfen

**Yo-
 Haemacithin
 Pillen**

Sie kämpfen gegen vorzeitige
 Alterserscheinungen.
 Glas mit 60 Pillen Fr. 11.-,
 125 Pillen, für eine Kur aus-
 reichend, Fr. 21.-

Broschüre kostenlos
VICTORIA-APOTHEKE
 H. Feinstein, vormals C. Haerlin
 Zürich, Bahnhofstraße 71
 Zuverlässiger Postversand.

Tespa

Herbalpina
 gegen
 Husten
 alsweh!
 eiserkeit!

Das alte echte Wander'sche
 Alpenkräuter-Brustbonbon
 offen u. in Beuteln, überall erhältlich.

Mannenbach HOTEL SCHIFF
 dir. am See gelegen. Frohmütige
 Fremdenzimmer. - Fisch-Küche.
 Reelle Weine. - Autogarage. 1942
 am Untersee - Tel. 17. Der Bes.: Schelling-Fehr.

Arrow
 Glattes
 schmerzloses
 Rasieren
 nur durch
ARROW-ÖL
 Erhältlich in allen guten Geschäften!

A. v. Aesch
Wimpf

AUSKUNFT
 Rennweg 38
 ZÜRICH

Diskr. Nachforschungen
 Privat - Auskünfte
 Überwachungen
 Erstklassige Referenzen



Wartek

So sieht

die Geschenkkarte des Nebelspalter aus.

Ein Geschenk für das ganze Jahr

Gegen Einsendung dieser Karte liefert der Verlag E. Löpfe-Benz, Rorschach, während eines Jahres den Nebelspalter.

Jede Woche ein paar frohe Stunden
Lassen selbst den Liebeskranken g'sunden!

Die Karten sind zu beziehen durch den Verlag. Adresse: Administration des Nebelspalter, Rorschach. Preis: für das ganze Jahr Fr. 20.—.

Winter Sportprogramm

WENGEN

Dezember 16.—20.

SKI: Skikurse. Eröffnung der Alpinen Skischule Wengen.
EIS: Curling und Eislauf auf den beiden Bahnen (12,000 m²).
RUN: Uebungsfahrten.

Dezember 21.—27.

SKI: Sprungrichter-Kurs des Schweiz. Skiverbandes (26./27. Dezember). Sprungkonkurrenz (27. Dez.) Abfahrtsrennen am Seil.
EIS: Eishockey: Wettspiele um den Wengen Cup.
Eislauf: Schaulaufen, Gymkhana, Eiskarneval.
RUN: Schlitteln.

Dezember-Januar 28.—3.

SKI: Sprungkonkurrenz auf der Jungfrau-schanze (2. Jan.). Finnigan Cup (28. Dez.) Abfahrtsrennen für Fahrer unter 18 Jahren. Inhaber: D. G. Kingsford. Third Class Cup (29. Dez.) Polytechnic Cup (30. Dez.) Abfahrtsrennen. Inh.: J. Cuning. Wengen Golden Ski (31. Dez.) Inhaber: L. F. W. Jackson. Neujahrs-Slalom (1. Jan.). Offen für alle Fahrer. Gewinner 1931: Fritz Steuri, Scheidegg. Dalrymple Trophy (2. Jan.) Inhaber: Kandahar S. C. Hewitt Cup (2. Jan.) für Fahrer unter 18 Jahren. Inhaber: Kandahar Junioren.
EIS: Eis-Karneval. Gymkhana. Schaulaufen.
RUN: Schlittelrennen.

**Schmidt
Flohr**
A. Schmidt-Flohr A. S. Bern Pianos u. Flügel

Kein Liebesgedicht

Ich geh beschämt an Dir vorbei und senke
die Augen nieder.
Was zwischen uns gewesen — ich denke
daran und weiss — es wiederholt sich wieder.

Ich weiss, Du kommst zu mir nachhause,
ich weiss, Dich störet nicht mein armes Kleid.
Und ob auch schmal und dunkel meine Klause —
ich weiss, Du glaubst an meine Leistungsfähigkeit.

Und ob ich nackt und bloss,
und ob ich schwach und bleich,
Du tust als wär ich stark und gross,
Du tust als wär ich reich.

Ich aber fliehe Dich, ich aber hasse Dich,
ich aber hab Dich schon verdammt!
So zieh die Konsequenz und lasse mich!

Adresse: An das titulierte Steueramt.

B.

Das Kind von Heute

Mein Freund Schlieben hat drei Kinder. Lissy, die älteste, ist elf, Fred ist neun, Heiner sieben Jahre alt.

Das sind moderne Kinder, sage ich ihnen! Anfang Dezember treffe ich sie und frage:

«Na, wie steht's — freut ihr euch schon auf Weihnachten?»

Die Nase rümpften sie und sagten missbilligend:

«Fängst du auch noch damit an, Onkel Hans? Papa und Mama sind schon ganz aus dem Häuschen über diese altmodische Sache!» H. S.

Herr Künzli, Hausbesitzer, wird vom Mieter im obern Stock gebeten, am Klausabend als gestrenger Ruprecht verkleidet, ihrem 4 Jahre alten Buben einmal recht das Kapitel zu verlesen. Herr Künzli kennt den kleinen Schlingel und ist einverstanden.

Am genannten Abend wird in Pelerine mit Kapuze, Bart, Sack, Stock und ernster Miene die Rolle als Ruprecht angetreten und in der obern Wohnung der verlangte Besuch gestattet. Der Kleine hat Angst und weint, da ihm der Klaus seine Fehler so genau und im strengen Ton mit

verstellter Stimme vorhält, und droht wenn es nicht bessert, ihn in den Sack zu stecken. Als man das Gefühl hatte, der Kleine habe jetzt genug Angst ausgestanden und die Worte des strengen Ruprecht seine Wirkung gehabt, sagt der Vater in gutem Ton zu ihm: «Gang gib em Chlaus jetzt d'Hand und säg ehm schö guetnacht.» Da streckte der Kleine die Hand hin und sagte in weinerlichem Ton:

«Guet Nacht Herr Künzli!»

Herr Künzli musste stillschweigend mit abgesägten Hosen abtreten! A. S.

Aus der Schule

Im neuen Schuljahr hat ein Lehrer Erstklässler zugeteilt bekommen. Er prüft die Neulinge auf ihren Geisteszustand und lässt u. a. jeden ein Liedlein singen. Da fängt so ein Knirps an mit: Trink, trink, Brüderlein trink. Frägt der Lehrer den Kleinen, wo er das gehört habe, worauf dieser antwortet: «Diheime, d'Grossmuetter singt's amig au!» E. E.

In der I. Klasse wird gefragt, was ein Triller sei. Niemand meldet sich, nur in der hintersten Bank hält Fritzli die Hand hoch. «Nun», frägt der Lehrer Fritzli, «was ist ein Triller?» Er